

Präventionszentrum



Ihr nächster Top check-up



Präventionszentrum

Ruppiner Kliniken GmbH
Medizinische Klinik A



Chefarzt:
Prof. Dr. Dr. Kurt J.G. Schmailzl

Bereich:
Transsektorale Versorgung



Bereichsleiterin:
Dr. med. Sandra Wischke

Teilbereich:
Präventive und rehabilitative Medizin



Ihr »Lotse«:
Daniela Groer

Eingangsgespräch

Anamnese, körperliche Untersuchung

Lotse



Herz-
Kreislauf

Kardio-
vaskuläre
Medizin,
Risikoprofil
und
Leistungs-
physiologie

Psyche

Psychoso-
matisches
screening:
Stress-
manage-
ment

Tumor-
risiko

Onkolo-
gisches
screening

Bewegungs-
apparat

Sport-
medizinische
check-up

Labor

Auswertung, Abschlussgespräch

schriftlicher check-up-Befund
plus
persönliches Präventionskonzept



Package 1

Risikomanagement 40+

Eingangsgespräch

Untersuchung

EKG, LZ-EKG/1 mo-RhythmCard

Belastungstest

(stress-CardioMR/-Echo)

Echo

Bodyplethysmografie

Carotis-Duplex-Sonografie

Duplex-Sonografie der Arterien

Schilddrüsen-Sonografie

abdominelle Sonografie

Sportorthopädische Untersuchung

Funktionsanalyse der Wirbelsäule

Labor, Genetik, Tumormarker

psychosomatische Exploration

Röntgen

Abschlussgespräch

4,5 Stunden

± Individualbausteine (Angebote)

Baustein
1

Baustein
2

Baustein
3

Baustein
4

Package 2

Optimierungspackage

Eingangsgespräch
Untersuchung

EKG
Belastungstest
(Ergospirometrie)
Bodyplethysmografie
Echo
Labor
psychosomatische
Exploration

Abschlussgespräch

2,5 Stunden

Package 2

Optimierungspackage

Eingangsgespräch
Untersuchung

EKG
Belastungstest
(Ergospirometrie)
Bodyplethysmografie
Echo
Labor
psychosomatische
Exploration

Abschlussgespräch

2 Stunden

± Individualbausteine (Angebote)

Baustein
4

Baustein
5

Baustein
6

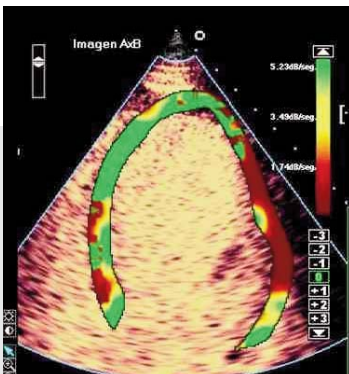
Baustein
7



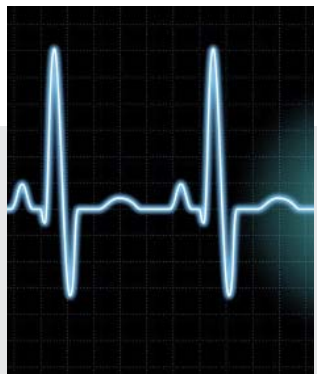


Das **EKG** ist die Aufzeichnung der elektrischen Aktivität des Herzens. Es ist für viele Herzerkrankungen von herausragender Bedeutung. Langzeit-EKG und »RhythmCard« erfassen unregelmäßig auftretende Herzrhythmusstörungen, die wichtigste Ursache des »plötzlichen Herztods«. Die »RhythmCard« wird für 1-3 Monate ausgehändigt und durch den Patienten selbst für die Aufzeichnung eines EKGs gestartet, sobald er sich unwohl fühlt, und telemetrisch innerhalb 1 Minute an unser Zentrum übermittelt.

Das »**Echo**« ist eine Ultraschalluntersuchung des Herzens. Es misst Ihr Herz aus: die Größe seiner Höhlen, es ermittelt die Pumpfunktion und die Funktion der 4 Herzklappen. Das Echo ist die wichtigste Untersuchung des Herz-Kreislaufsystems.



Bildunterschrift



Bildunterschrift

Eine »**Bodyplethysmografie**« ermittelt unabhängig von der Mitarbeit präzise die Lungenfunktion.



Bildunterschrift

Ein **Belastungstest** ist das eigentliche »Herzstück« eines kardiovaskulären check-ups. Praktisch alle Herz-Kreislauf-Erkrankungen manifestieren sich zuerst nur unter Belastungsbedingungen. Der Auswahl der geeigneten Belastungsuntersuchung kommt daher große Bedeutung zu. Wir schlagen Ihnen die für Sie und die bei Ihnen anhängigen Fragestellungen perfekt geeignete Belastungsuntersuchung vor: eine Oxyergometrie auf dem Sitzfahrrad oder dem Laufband, eine Spiroergometrie mit Laktatbestimmung, ein stress-Echo oder -CardioMR.

Die verschiedenen Belastungstests unterscheiden sich nach der Art der Belastung (Muskelbelastung, pharmakologische Belastung) und der Bildgebung (EKG, Echo, Magnetresonanztomografie). Wir beraten Sie bei der Wahl des optimalen Tests.



Ultraschall ist eine faszinierende Methode, schmerz- und nebenwirkungsfrei Informationen über die Anatomie und die Funktion innerer Organe zu gewinnen. Wir setzen sie planmäßig für die Diagnostik der Bauchorgane und Blutgefäße ein, v.a. der hirnversorgenden und Extremitätengefäße.

Mit der **Untersuchung der Blutgefäße** wird das Risiko, einen Schlaganfall zu erleiden oder an der »Schaufensterkrankheit« zu erkranken, fassbar. Die Untersuchung der Bauchorgane (Leber, Gallenblase und -wege, Bauchspeicheldrüse, Nieren, innere Geschlechtsorgane) sowie der Hauptschlagader (Aorta) gibt wichtige Aufschlüsse über Struktur und Funktion.



Bildunterschrift

Viele Menschen leiden an Verschleißerscheinungen des Halte- und Stützapparats, von Köchen und Gelenken. Ein **Ganzkörperscan** liefert eine Muskel-Fett-Analyse, und eine sportorthopädische Untersuchung wird ergänzt durch eine Funktionsanalyse der Wirbelsäule.

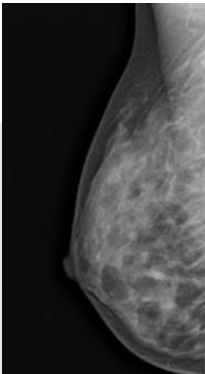


Bildunterschrift

Eine **psychosomatische Exploration** überprüft, ob Sie an einem Überlastungssyndrom leiden und, ergänzt durch 14 Psycho-Mentaltests Ihr Risiko, z.B. depressive Reaktionen zu entwickeln. Auf Wunsch erfolgt ein psychosoziales screening.



Eine **Röntgenuntersuchung der Brust**, ggf. und je nach Fragestellung ersetzt durch eine Computertomografie oder eine Magnetresonanztomografie, sowie Blutuntersuchungen, auf Wunsch komplettiert durch genetische Untersuchungen auf Krankheitsrisiken und Tumormarker, runden den check-up ab.



Bildunterschrift



Bildunterschrift


Herzstück Ihres check-ups ist sind das **Eingangsgespräch**, gefolgt von einer **körperlichen Untersuchung**, und die **Abschlussbesprechung**.

Eingangsgespräch und Abschlussbesprechung erfolgen durch den Leiter des Präventionszentrums, Prof. Dr. Dr. K.J.G. Schmailzl, persönlich.

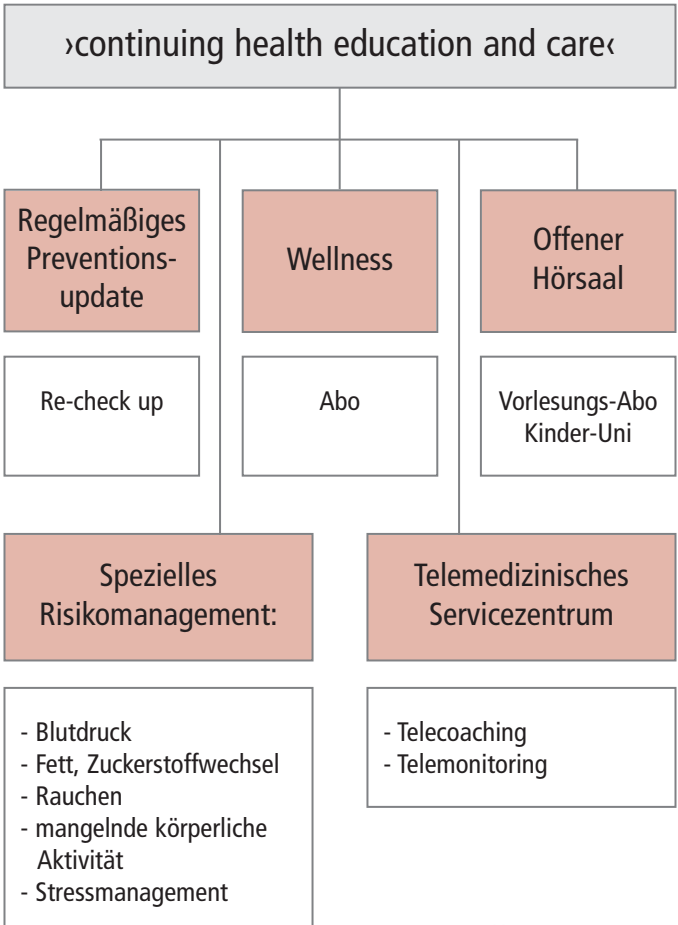
Am Ende Ihres individuellen check-ups stehen der **schriftliche check-up-Befund** und Ihr **persönliches Präventionskonzept**.

Folgende individuelle Bausteine bieten Ihnen, um Ihren Top check-up zu erweitern:

Baustein 1	»Herzrhythmusstörungen« 3 mo-RhythmCard-Verlängerung
Baustein 2	»Hohes Koronarrisiko« Stress-Echo bzw. Cardio MR
Baustein 3	»Übergewicht« Ernährungs- und Aktivitätsanalyse
Baustein 4	»Erweiterte Funktionsanalyse der Wirbelsäule« mit Gleichgewichts- und Koordinations- prüfung (MFT-S3-Check: Stabilität, Sensomotorik, Balance)
Baustein 5	»Prädiktive Genetik (Suszeptabilitätsgene und Biomarker) und präventive Onkolo- gie bei entsprechenden Risikogruppen« (nach Kostenvoranschlag) für Mamma-, Bronchial-, Ovarial-, kolorektales Carcinom, Melanom
Baustein 6	»Anti-Aging-Check incl. Andropause- bzw. Menopause-Test« mit produktunabhängiger Hautanalyse und -pflegeberatung
Baustein 7	»Osteoporose-Risiko« DEXA-Knochendichtemessung



Nachhaltigkeit durch Rahmen- und Anschlussangebote:



»Gesundheit

ist ein Zustand vollkommenen körperlichen, geistigen und sozialen Wohlbefindens und nicht allein das Fehlen von Krankheit und Gebrechen.«

Anfahrt

Das Präventionszentrum befindet sich im **A-Haus** auf dem Gelände der Ruppiner Kliniken GmbH statt.



Präventionszentrum

Fehrbelliner Straße 38
16816 Neuruppin
www.ruppiner-kliniken.de